

Projektvorstellung Innobooster inLIFE

Innovation in **L**ight and **F**urniture

Im Rahmen des EU Workshop
am 17.03.2014

MMag. Stefan Wurm, MBA
Projektkoordinator

Drei Fragen

Die in den nächsten 15 Minuten
beantwortet werden



- 1.) Worum geht es im Projekt Innobooster inLIFE?
- 2.) Was bringt das Projekt der BBG und Ihren Kunden?
- 3.) Schritte für Beschaffer & Lessons Learned

1.) Worum geht es im Projekt Innobooster inLIFE?



Innovative Produkte beschaffen

- **Zwei Beschaffungsvorhaben**
 - Work Package Möbel: Lärmreduzierende, innovative Büromöbel (BBG, BMF, Hansel)
 - Work Package: Innovatives Beleuchtungssystem (Flughafen Linz, BBG, Hansel)
- **Fünf Projektpartner**
 - Projektkoordination: BBG
 - Projektpartner: BMF, Hansel Ltd. (Finnland), Austrian Institute of Technology (AIT), Flughafen Linz
- **Ein gemeinsames Beschaffungsverfahren**– Deutsch, Englisch, Finnisch
- **Lernerfahrungen sammeln und verbreiten** (wissenschaftliche Begleitung durch AIT)
- **Start:** Juni 2012 **Ende:** Juni 2016 4 Jahre Laufzeit

Work Package Möbel

Ziele für eine innovative Beschaffung bis 2015



- Eine funktionelle, angenehme Arbeitsatmosphäre für Angestellte
 - Berücksichtigung der „Schnittstelle zum Menschen“ (Ergonomie, Kommunikation, Konzentration, Hörsamkeit)
- Vereinbarkeit von Kommunikation und Konzentration
 - Im Zentrum steht das Möbel in offenen Bürostrukturen **Definition des Bedarfs**
 - Ziel sind die richtigen Möbel am richtigen Platz
 - Augenmerk auf akkustisch optimierte Lösungen
- Steigerung der Zufriedenheit und Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter
 - Möbel als multifunktionale Arbeitsgeräte (geht weiter als die Funktion)
- Steigerung der Kundenzufriedenheit auf Ämtern etc.
- Lösungskonzepte anstelle von Einzelbeschaffungen
 - Können aus einer Hand beschafft werden und sind aufeinander abgestimmt sind

Work Package Beleuchtung

Ziele für eine innovative Beschaffung bis 2015



- **Reduktion des Energiebedarfs** für die Beleuchtung in Innenräumen sowie im Bereich der Außenbeleuchtung
- **Verbesserung der Arbeitssituation** bzw. Leistungsfähigkeit von Mitarbeitern durch verbesserte Beleuchtung
- **Entwicklung** neuer, an die Bedürfnisse des Kunden angepasste Leuchten bzw. Beleuchtungssysteme
- **Etablierung von Qualitätsstandards** bei neuen LED-Produkten

Definition des Bedarfs

Work Package Möbel

Was bisher geschah...



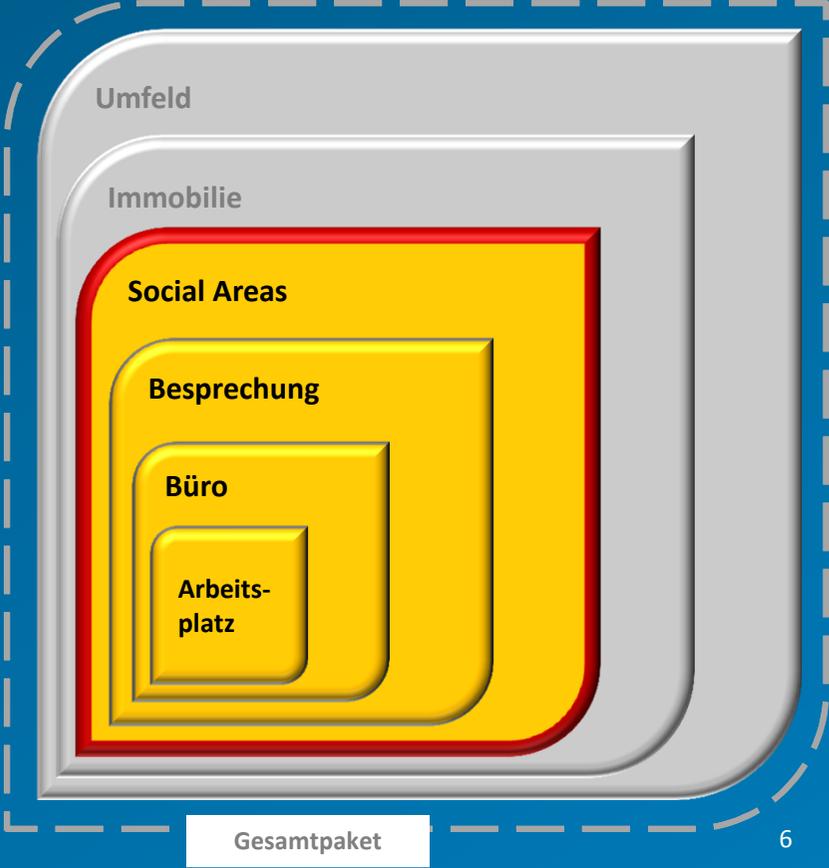
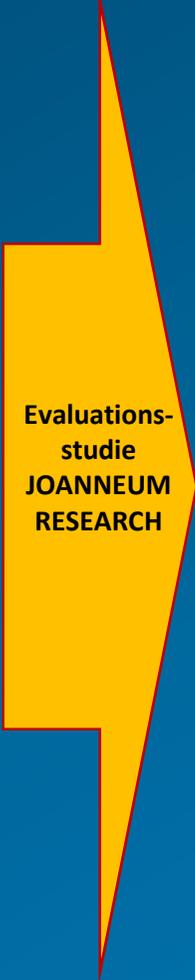
**Ist-
Stand**
(restl. Bund,
Dritte)



**Prozess-
ange-
passtes
Büro**

**OFFICE
2020**

BUNDESMINISTERIUM
FÜR FINANZEN



Work Package Möbel

Schritte für eine innovative Beschaffung bis
2015/2016



2014

- Finalisierung der Evaluationsstudie mit dem JOANNEUM RESEARCH im BMF (BFA)
- Durchführung von Lieferantenworkshops = Supplier Innovation Day
- TBK Workshop zum Thema innovative Innen- & Außenbeleuchtung
 - Linz, 12. März 2014
- Auswahl geeigneter und innovativer Projekte für eine Ausschreibung
- Definition der Anforderungen an Produkte für die Ausschreibung
- Vorbereitung der Ausschreibung

2015

- Durchführung einer EU-weiten, gemeinsamen Ausschreibung
- Abrufe von Bedarfsträgern

2.) Was bringt das Projekt der BBG und ihren Kunden?

Lernen, Kooperation, finanzielle Abgeltung



- **Lernen**
 - Von bisherigen Erfahrungen aus Büroneugestaltungen in Österreich und Finnland
 - Von anderen Projekten zu den Themenfeld innovative Beschaffungen
 - Basierend auf der BBG Expertise – Innovation und Standardisierung
- **Kooperation**
 - Mit Bedarfsträgern – wie sieht die optimale Lösung aus?
 - Mit Anbietern – welche Lösungen können Angeboten werden?
 - Mit anderen Beschaffern – wie können Angebot und Nachfrage zusammengebracht werden?
- **Finanzielle Abgeltung**
 - Administrativer Aufwand – Personalkosten
 - Materieller Aufwand – Reisekosten
 - Innovative Produkte

3.) Schritte für Beschaffer

Durchführung von EU-Projekten



- **Idee / Antrag / Proposal**
 - Definition und Beschreibung der Problemstellung
 - Abklärung und Kommunikation der Projektziele innerhalb der eigenen Organisation
 - Commitment zum Kauf in einer bestimmten Zeitspanne
 - Findung von internationalen Partnern mit ähnlichen Zielsetzungen
- **Durchführung**
 - Spezifikation der benötigten Lösung
 - Intensive Marktrecherche
 - Erreichung eines relevanten Beschaffungsvolumens – mit Partner
- **Erfolgreicher Projektabschluss**
 - Kauf innovativer Produkte
 - Kommunikation der „Lessons Learned“ - Erfahrungsaustausch

3.) Lessons Learned

Durchführung von EU-Projekten



- **Idee / Antrag / Proposal**
 - Formulierung des Proposals mitunter herausfordernd, da Problemstellung / Projektverlauf noch nicht klar
 - Kurzfristige Partnerfindung schwierig – Etablierung eines guten Netzwerkes schon vor Ausschreibung
- **Durchführung**
 - Balanceakt: Spezifikation der Ausschreibung und trotzdem Spielraum für Innovation lassen
 - Bedarf konkretisieren – verschiedene Möglichkeiten ausschöpfen
 - Rechtliche Rahmenbedingungen abklären
 - Frühzeitige Lieferanteneinbindung, um Markt zu kennen

Fragen?



Ihre Ansprechpartner in der BBG



Angelika Knabl, BSc.
Junior Project Manager
Innobooster inLIFE
Angelika.knabl@bbg.gv.at



MMag. Stefan Wurm, MBA
Project co-ordinator
Innobooster inLIFE
stefan.wurm@bbg.gv.at

